
Freie Demokraten im Hessischen Landtag

WARNUNG DES STÄDTE- UND GEMEINDEBUNDES VOR SCHEITERN DER INTEGRATION

05.10.2017

- **Sorgen und Hinweise der hessischen Kommunen ernst nehmen**
- **Integration bleibt auf Jahre große Herausforderung**

Zu den heute presseöffentlich gewordenen Äußerungen des geschäftsführenden Direktors des hessischen Städte- und Gemeindebundes erklärte der sozialpolitische Sprecher und Fraktionsvorsitzende der FDP-Fraktion im Hessischen Landtag, René ROCK: „Wenn der hessische Städte- und Gemeindebund warnt ‚die Integration droht zu scheitern‘, sollte die Landesregierung dies ernst nehmen. Ohne den unermüdlichen Einsatz der vielen Bürgerinnen und Bürger unseres Landes, aber auch der hessischen Kommunen hätten wir die Herausforderungen des Flüchtlingszustroms in den Jahren 2015 und 2016 nicht stemmen können. Der nächste wichtige Schritt ist die Integration und diese beginnt vor Ort in den Städten und Gemeinden.“

Rock weiter:

„Die Kommunen haben der Landesregierung bei den Sitzungen des Asylkonvents viele Ideen und Hinweise gegeben aber auch Notwendigkeiten aufgezeigt. Jetzt ist es an der Zeit für die Landesregierung, über bloße Lippenbekenntnisse hinaus, den Kommunen konkrete Hilfe und Unterstützung zu leisten. Integration gelingt nicht über Nacht, vielmehr wird uns diese Herausforderung auch in den kommenden Jahren fordern. Dies gilt im Besonderen im Bereich des auch durch den Flüchtlingszustrom belasteten Wohnungsmarktes.“

Kontakt:

Pressestelle der Freien Demokraten im Hessischen Landtag

Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden

Telefon: 0611 350-566 | E-Mail: presse-fdp@ltg.hessen.de